

**Sperrfrist: Freitag 9. Juni 2017, 12:00 Uhr  
Medienmitteilung**

## **Delegiertenversammlung von Alzheimer Schweiz Die Zahl der Menschen mit Demenz steigt stetig, die Kosten auch**

**Yverdon-les-Bains, 9.6.2017: Bei der Delegiertenversammlung von Alzheimer Schweiz in Glarus stand die Unterstützung von Menschen mit Demenz und ihren pflegenden Angehörigen im Zentrum. Demenz ist eine gesellschaftliche und politische Herausforderung, denn mit der steigenden Lebenserwartung, erhöht sich auch die Zahl der Erkrankten. Nach der neusten Hochrechnung von Alzheimer Schweiz leben derzeit 144'000 Menschen mit Demenz in der Schweiz.**

Auf Grund der demographischen Entwicklung werden im Jahr 2040 in der Schweiz schätzungsweise 300'000 Menschen mit Demenz leben. Demenz ist heute schon der häufigste Grund für Pflegebedürftigkeit im Alter, und Demenzerkrankungen sind die dritthäufigste Todesursache nach Herz-Kreislaufleiden und Krebs.

Die Kosten der Demenz in der Schweiz beliefen sich 2009 schon auf rund 7 Milliarden Franken. Tendenz steigend. Da Demenz bislang nicht heilbar ist, sind die Kosten für die medizinische Behandlung relativ gering. Kostenrelevant ist hingegen die Pflege und Betreuung im späten Stadium. Menschen mit Demenz im frühen und mittleren Stadium werden oft zu Hause von ihren Angehörigen betreut, deren Leistungen nicht bezahlt werden. Die Betreuung von Menschen mit Demenz ist eine grosse zeitliche und emotionale Belastung für Angehörige.

Alzheimer Schweiz und ihre kantonalen Sektionen beraten und unterstützen Menschen mit Demenz sowie ihre pflegenden Angehörigen.

### **Erfolgreiches 2016**

Die rund 60 Delegierten nahmen den Geschäftsbericht und die Bilanz eines erfolgreichen Jahres zur Kenntnis. Die Angebote für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in den Bereichen Information, Beratung und Unterstützung wurden weiter ausgebaut.

- Die Beraterinnen vom Alzheimer-Telefon haben 2'637 Anfragen beantwortet, wovon 63% von Angehörigen und 26% von Fachpersonen kamen.
- 116 Selbsthilfegruppen für Angehörige und 28 Gruppen für Menschen mit Demenz.
- 17 Wochen Alzheimerferien für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.  
Neu: Ferien für Menschen mit Demenz im Vorpensionsalter in Engelberg (OW).
- 85 Alzheimer-Cafés an 20 verschiedenen Orten.

Ende 2016 wurden Alzheimer Schweiz und ihren 21 kantonalen Sektionen von 96'633 aktiven Gönnerinnen und Gönnern sowie 10'227 Mitgliedern unterstützt.

## **Verlängerung der Nationalen Demenzstrategie**

Alzheimer Schweiz begrüsst die Verlängerung der Nationalen Demenzstrategie (NDS). Sie leistet einen wichtigen Beitrag zu einem besseren Verständnis von Demenzerkrankungen in der Bevölkerung und zur Akzeptanz der Betroffenen in der Gesellschaft.

Folgende Kantone haben kantonale Demenzstrategien oder vergleichbare Programme verabschiedet: Basel Stadt/Basel Land, Genf, Luzern, Nidwalden/Obwalden Tessin, Thurgau, St. Gallen, Waadt, Wallis und Zürich. Alzheimer Schweiz ruft alle Kantone auf, verstärkt konkrete Projekte zur Unterstützung von Menschen mit Demenz und ihren pflegenden Angehörigen zu fördern.

Die Nationale Demenzstrategie geht zurück auf zwei Motionen von Jean-François Steiert und Reto Wehrli. Das Parlament hat die Vorstösse in 2012 angenommen. Jean-François Steiert, Mitglied des Zentralvorstands von Alzheimer Schweiz bis Ende 2016, wurde einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt.

## **Stellungnahme zur TARMED-Revision**

Alzheimer Schweiz engagiert sich stark in politische Arbeit. Zentralpräsident Dr. Ulrich Gut und Geschäftsleiterin Dr. Stefanie Becker fordern aktuell eine Korrektur der TARMED-Revisionsvorlage (Tarifstrukturen in der Krankenversicherung). Die dort vorgesehen Limitationen der Abrechnung stellen die zukünftige Versorgungsqualität demenzerkrankter Menschen in Frage. Alzheimer Schweiz wird in ihrer Vernehmlassung insbesondere darlegen, dass eine solche Unterversorgung dieser vulnerablen Gruppe nicht mit den Zielen der Nationalen Demenzstrategie vereinbar ist.

## **Kontakt:**

Dr. Stefanie Becker, Geschäftsleiterin Alzheimer Schweiz, Tel.: 079 679 21 19,  
E-Mail: [stefanie.becker@alz.ch](mailto:stefanie.becker@alz.ch)

Dr. Ulrich Gut, Zentralpräsident Alzheimer Schweiz, Tel.: 079 422 29 49,  
E-Mail: [ulrich.gut@alz.ch](mailto:ulrich.gut@alz.ch)

Joseph Schwitter, Präsident Alzheimer Glarnerland, Tel.: 055 640 36 13,  
E-Mail: [glarnerland@alz.ch](mailto:glarnerland@alz.ch)

Alzheimer Schweiz  
Rue des Pêcheurs 8E  
1400 Yverdon-les-Bains  
[www.alz.ch](http://www.alz.ch)

## **Weitere Informationen:**

Zahlen und Fakten zur Demenz in der Schweiz und nach Kantonen:  
[www.alz.ch/index.php/zahlen-zur-demenz.html](http://www.alz.ch/index.php/zahlen-zur-demenz.html)